

Belege mit Steuersatz 0% voreinstellen

Diese Ausführungen erläutern die Voreinstellungen zur Erzeugung von Fakturabelegen für Auslandskunden und für Rechnungen entsprechend §13b als Bauleistender mit Umsatzsteuer 0%.

Für einmalige oder seltene Nutzung:

In HERO-WORK SQL sind für Umsätze mit einem Steuersatz von 0% folgende Mehrwertsteuerschlüssel standardmäßig angelegt:

Schl.	40	Umsätze nach §13 UStG
Schl.	47	Umsätze Ausland - EU 0%
Schl.	48	Umsätze Ausland - Drittländer 0%

Sie finden diese Steuerschlüssel über den Programmpunkt Stamm / Tabellenstamm / Mehrwertsteuervorgaben.

Schl.	Bezeichnung	Satz%	Erlöse	MWSt	Skonto	KSt	KTr	Datev	DatevSP	MwSt n.f.	Ausland	
1		19,00	8400	1776	8736	0	0	0	0	3	1766	0
2		7,00	8300	1771	8731	0	0	0	0	2	1761	0
40	Umsätze nach §13b UStG	0,00	8337	1771	8741	0	0	0	0	0	1761	1
47	Ums. EU 0% §4 1b UstG	0,00	8125	1771	8743	0	0	0	0	0	1761	1
48	Ausland 0%	0,00	8120	1771	8730	0	0	0	0	0	1761	1
49		0,00	8000	1771	8730	0	0	0	0	0	1761	0

Bei der Beleganlage müssen Sie den zutreffenden Steuerschlüssel im Belegkopf im Feld „Steuerschl. 1“ auswählen. Beachten Sie bitte, dass Sie das Feld Steuerschlüssel 1 nur erreichen, wenn für diesen Steuerschlüssel noch keine Positionen erfasst wurden. Wird ein „Auslandssteuerschlüssel“ in einem Fakturabeleg verwendet, bedeutet das gleichzeitig, dass der Beleg in jedem Fall netto (excl. MWSt) erfasst werden muss und dass kein zweiter Steuerschlüssel im Belegkopf eingetragen sein darf.

Diese Vorgehensweise sollte bei einmaligem oder seltenem Bedarf gewählt werden.

Dauerhafte Voreinstellung:

Für diejenigen Kunden, die häufiger Rechnungen mit Mehrwertsteuer 0% erhalten werden, empfiehlt es sich eine dauerhafte Voreinstellung vorzunehmen. Eine dauerhafte Voreinstellung für Belege an Auslandskunden, und an Bauauftraggeber für Rechnungen entsprechend §13b mit Steuer 0% wird über die Zuordnung eines Belegschemas zum Kunden erreicht.

Als Ergebnis wird bei der Neuanlage eines Beleges für diesen Kunden der zutreffende Steuerschlüssel im Belegkopf im Feld „Steuerschl. 1“ schon automatisch eingetragen und kann so nicht vergessen werden.

Der Übersichtlichkeit halber nennen wir diese Kunden „Auslandskunde“. Ausführliche Hinweise finden Sie, wenn Sie die entsprechenden Hilfeschirme in den Menüpunkten aufrufen.

1. Je nach Anwendungsfall muss der Steuerschlüssel 40, 47 oder 48 mit Steuer 0% vorhanden sein. (s.Bild oben)
2. Im Menüpunkt **Mehrwertsteuervorgaben** (Stamm/Tabellenstamm) ist den og. Steuerschlüssel das **Kennzeichen Ausland** zugewiesen. Möchten Sie selber einen neuen Steuerschlüssel für diese Funktionen anlegen, so können Sie mit diesem Kennzeichen den Steuerschlüssel für die Verwendung zum Auslandsverkauf konfigurieren. Voraussetzung hierfür ist, dass der Steuersatz mit 0% festgelegt wurde. Die Verwendung für Auslandsverkauf bedeutet, dass in der Faktura alle Artikel unabhängig von Ihrem eigentlichen Steuersatz diesem Steuerschlüssel zum steuerfreien Auslandsverkauf zugeordnet werden können.

Es bedeuten:

0	normale Funktion
1	Auslands-Sonderfunktion

Rechnungsbelege für Auslandskunden und Leistungen §13b mit HERO-WORK SQL

3. Im Menüpunkt **Warenwirtschaft / Belegvorlagen**: Rechnung auswählen -> Kopie F7 -> z.B. Re-EU benennen
Steuerschlüssel 47 eintragen; dies analog für alle Belegarten des Verkaufs wiederholen

Art	L.Nr	Kurz-Bez.	Bezeichnung	St1	St2	BN	Formular	Listenformat	Druckflags
11	0	Re	Rechnung	1	0	N	1100	!UNIBELEG	11111011010
11	1	Re-Wärme	Rechnung Fernwärme	1	0	N	1100	!FERNWÄRME	00101000010
11	2	Re-Strom	Rechnung Strom	1	0	N	1100	!STROM	00101000010
11	3	Re-engl	Rechnung englisch	48	0	N	1101	!UNIBELEG	00101000010
11	4	Re-Verbr	Rechnung Verbrauchsabrechnung	1	0	N	1100	!VERBRAUCH	00101000010
11	5	Re-EU	Rechnung EU	47	0	N	1103	!UNIBELEG	11111011010
12	0	Li	Lieferschein	1	0	N	1200	!UNIBELEG	11111011010
12	1	Li-EU	Lieferschein EU	47	0	N	1203	!UNIBELEG	11111011010
12	2	Li-engl	Lieferschein englisch	48	0	N	1201	!UNIBELEG	11111011010
13	0	Au	Auftrag	1	0	N	1300	!UNIBELEG	11111011010
13	1	Au-EU	Auftrag EU	47	0	N	1303	!UNIBELEG	11111011010
14	0	An	Angebot	1	0	N	1400	!UNIBELEG	11111011010

4. Im Menüpunkt **Warenwirtschaft / Belegschemen**: neues Schema anlegen mit „Datei Neu oder F7“, analog vorhandenem Muster benennen: Ausland-EU; die unter Punkt 3 (Belegvorlagen) erstellten Vorlagen-EU jeweils in die Felder übernehmen. (siehe nachstehenden Bildschirmausdruck)

Nr	Bezeichnung	Angebot	Auftrag	Lieferschein	Rechnung	Gutschrift	Rueckgabe
1	Muster	An	Au	Li	Re	Gu	Rue
2	Ausland - EU	An-EU	Au-EU	Li-EU	Re-EU	Gu-EU	Rue

5. Auslandskunden im Kundenstamm zur Bearbeitung aufrufen, das neue Belegschema dort auf der Hauptseite rechts unten im Feld „Belegschema Faktura“ eintragen bzw. auswählen. (Belegschema Fakt.= 2)
Ab diesem Zeitpunkt wird bei Übernahme eines Auslandskunden in den entsprechenden Warenwirtschaftsbeleg automatisch der Steuerschlüssel 47 mit 0% Steuer übernommen.

Im Feld Belegschema Faktura – Schema Nr. 2 Ausland-EU wählen